

Expertengruppe

Martin Girke, B.A. Psychiatrische Pflege (FH),
Bildungsreferent, Irsee

Dr. Matthias Keilen, Vorstand der Bezirkskliniken
Mittelfranken, KLG-Sprecher, Ansbach

Dr. Stefan Raueiser, Leiter des Bildungswerks des
Bayerischen Bezirktags, Irsee

Prof. Dr. med. Hermann Spießl, Ärztlicher
Direktor, Bezirkskrankenhaus Landshut, Vorsitzender
der ärztl. Direktorenkonferenz (BayDK)

Johannes Thalmeier, stv. Pflegedirektor kbo-Isar-
Amper-Klinikum, Vorsitzender des BFLK-
Landesverbands Bayern, Sprecher der
Pflegedirektorenkonferenz, München

Celia Wenk-Wolff, stv. Geschäftsführendes Präsi-
dialmitglied des Bayerischen Bezirktags, München

Prof. Dr. med. Mathias Zink, Chefarzt der Klinik für
Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik am
Bezirksklinikum Ansbach, BayDK

Teilnehmerkreis

KrankenhausdirektorInnen, ltd. ÄrztInnen, Pflege-
direktorInnen und leitende Pflegepersonen, Vertreter
der Sozialhilfeträger, Krankenkassen und Verwaltun-
gen, Psychiatriekoordinatoren der Bezirke, Politiker-
Innen, JournalistInnen, interessierte Öffentlichkeit

Teilnehmerzahl

80 Personen

Termin

Mittwoch, 21.01.2026, 18:00 Uhr bis
Donnerstag, 22.01.2026, 15:30 Uhr

Kursgebühr

405,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung

355,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee

Klosterring 4, 87660 Irsee

Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604

Fax: +49 (0)8341 906-605

E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de

Veranstaltungsort

Kloster Irsee

Schwäbisches Tagungs- und Bildungszentrum

Klosterring 4

87660 Irsee

Tel.: +49 (0)8341 906-00

Sie erreichen Kloster Irsee

mit dem Auto

Von Norden wie von Süden über die A7 Ulm-
Kempten, bei Memmingen auf die A96 Richtung
München bis zur Ausfahrt Bad Wörishofen, hier
Richtung Kaufbeuren.

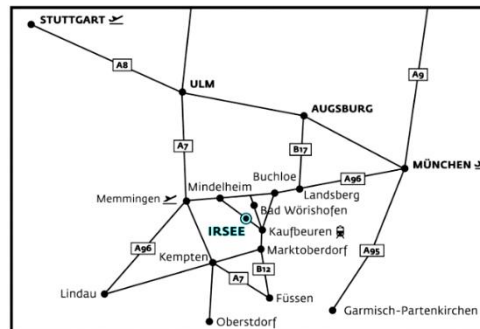
Von München und Augsburg aus in einer Stunde über
die A96. Ab Ausfahrt Jengen/Kaufbeuren weiter auf
der B12 bis zur Ausfahrt Germaringen/Neugablonz/
Pforzen/Irsee.

mit der Bahn

Das von Irsee 7 km entfernte Kaufbeuren verfügt über
günstige Zugverbindungen von und nach Augsburg,
München und Zürich.

Zwischen Irsee und Kaufbeuren gibt es werktags eine
stündliche Busverbindung (Irsee Haltestelle „Krieger-
denkmal“ / Busbahnhof „Kaufbeuren Plärrer“).

Von dort können Sie umsteigen in Richtung „Bahnhof
Kaufbeuren“ (siehe auch www.vg-kirchweihthal.de).



Stand: 15.12.2025

Bildungswerk Irsee

www.bildungswerk-irsee.de

Gesundheitspolitischer Kongress der bayerischen Bezirke

Vorausschauen und vorbeugen: Bedeutung der
Prävention für eine moderne Psychiatrie

Kongress 1001/26

21.01.2026 - 22.01.2026
Kloster Irsee

Gesundheitspolitischer Kongress der bayerischen Bezirke (1001/26)

Der gesundheitspolitische Kongress der bayerischen Bezirke thematisiert jeweils zum Jahresanfang virulente Fragen der psychiatrischen Versorgung im Freistaat.

Der diesjährige Kongress stellt die Frage nach den Potenzialen präventiven Handelns in der Psychiatrie.

Im Fokus stehen Ansätze und Strategien zur frühzeitigen Erkennung psychischer Erkrankungen, zur Vermeidung von Eskalation und Rückfällen sowie zur nachhaltigen Unterstützung Betroffener. Zugleich wird diskutiert, wie die psychiatrische Versorgung gesellschaftlich wirksam vorbeugend gestaltet werden kann – im Zusammenspiel von Klinik, ambulanter Versorgung und sozialem Umfeld.

Vorbereitet wird der jährliche Kongress vom Bildungswerk Irsee gemeinsam mit den jeweiligen Vorsitzenden der ärztlichen und pflegerischen Direktorenkonferenzen und der Konferenz der Gesundheitseinrichtungen der Bezirke sowie der Fachreferentin für Psychiatrie im Bayerischen Bezirketag.

Mittwoch, 21.01.2026

18:00 Uhr Abendessen

19:30 Uhr **Eröffnung**

Barbara Holzmann
2. Vizepräsidentin des Bay.
Bezirketags

19:45 Uhr **Eröffnungsvortrag**

Prof. Dr. Andrea Pfennig
stv. ärztl. Direktorin, Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus, Leiterin DGPPN
Referat Prävention psychischer
Erkrankungen, Dresden

Moderation: Martin Girke

21:00 Uhr get together im Stiftskeller

Donnerstag, 22.01.2026

07:00 Uhr Frühstück

09:00 Uhr **I. Prävention vor der Klinik**

**Von der Vision zur Versorgung:
Wie das DZPP Prävention in die
Fläche bringt**

Dr. Arne Bürger
Geschäftsführer Deutsches Zentrum
für Präventionsforschung und
psychische Gesundheit, Würzburg

Psychose-Früherkennungszentren

Dr. Karolina Leopold
Oberärztin, Frühinterventions- und
Therapiezentrum, Klinik für
Psychiatrie, Psychotherapie und
Psychosomatik am Vivantes Klinikum
am Urban, Berlin

Moderation: Prof. Dr. Hermann Spießl

10:00 Uhr Kaffeepause

10:30 Uhr **II. Prävention nach der Klinik**

Präventionsstellen

Prof. Dr. Joachim Nitschke
Ärztlicher Direktor, Bezirkskrankenhaus
Straubing

Recovery Colleges

Dr. Gianfranco Zuaboni
Pflegefachmann, Leitung Recovery
College Bern

**Community treatment orders: Gibt
es Evidenz?**

Prof. Dr. Mathias Zink

Gedächtnisambulanzen

Dr. Jens Benninghoff
Chefarzt, Zentrum für Altersmedizin und
Entwicklungsstörungen, kbo-Isar-Amper-
Klinikum, München

Moderation: Dr. Matthias Keilen

12:30 Uhr Mittagessen

Fortsetzung Donnerstag, 22.01.2026

14:00 Uhr **III. Prävention in der Klinik**

**Evidenzbasierte Maßnahmen zur
Reduktion von Zwang - Ergebnisse
der PreVCo-Studie**

Dr. Sophie Hirsch
Chefärztin Abteilung Biberach für
Psychiatrie und Psychotherapie, ZfP
Südwestfalen

**Psychiatrische Intensivbetreuung
im Spannungsfeld –
Interdisziplinäre
Herausforderungen und politische
Implikationen**

Prof. Dr. Lars Alsbach
Professor für Pflege und Gesundheit,
AKAD University, Stuttgart

**Stationäres Konzept zur
Krisenintervention bei Borderline-
Patientinnen zur Vermeidung von
Hospitalisierung und
dysfunktionalem Lernen**

Dr. Miriam Biermann
Psychologische Psychotherapeutin,
Leitende Psychologin, Klinik für
Psychosomatik und Psychotherapeutische
Medizin, Zentralinstitut für Seelische
Gesundheit, Mannheim

Moderation: Johannes Thalmeier

Kurze Kaffeepause

15:30 Uhr **Autonomie in der Gesellschaft und
Sicherheit in der Psychiatrie – oder
umgekehrt?**

Dr. Lieselotte Mahler
Chefärztin Psychiatrie und
Psychotherapie am Theodor-Wenzel-
Werk, Berlin

Moderation: Celia Wenk-Wolff

16:30 Uhr Kaffee + Abreise
(Änderungen vorbehalten)

Hinweis:
BLÄK-Punkte werden beantragt!